

INDUSTRIE 4.0 – OPTIONEN FÜR BESCHÄFTIGUNG UND ARBEIT

EINLADUNG

Dienstag, 26. April 2016
9.00 – 13.00 Uhr
Technisch-Gewerbliche Abendschule
des BFI Wien
Plößlgasse 13
1041 Wien

ANFAHRTSMÖGLICHKEITEN:

Straßenbahn Linie D, Station Plößlgasse
U1, Station Taubstummengasse

Auto: Parkmöglichkeiten (nach Verfügbarkeit)
gibt es in der AK Wien Tiefgarage in der
Argentinierstraße

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung
bis **Montag, 18. April 2016**
per E-Mail: wp@akwien.at

Der Besuch dieser Veranstaltung
ist kostenlos.

VERANSTALTERIN

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien

INHALT

Der digitale Wandel und seine Auswirkungen werden derzeit breit diskutiert. Zu Recht, denn die möglichen Wirkungen des digitalen Wandels betreffen uns letztlich alle, als SteuerzahlerIn, als KonsumentIn, als BürgerIn sowie auch als ArbeitnehmerIn. Neben den positiven Möglichkeiten gilt es daher auch, mögliche negative Wirkungen der neuen digitalen Technologien zu diskutieren. Wir möchten in einer halbtägigen Veranstaltung die Entwicklungen im Produktionsbereich beleuchten, die derzeit unter dem Schlagwort „Industrie 4.0“ diskutiert werden. Dabei soll das Augenmerk auf zwei für ArbeitnehmerInnen zentrale Themen gelegt werden: Die Auswirkungen von „Industrie 4.0“ auf den Arbeitsmarkt und mögliche Optionen hinsichtlich der Entwicklung der Qualität der Arbeitsplätze.

PROGRAMM

- 8:30 Uhr Registrierung
- 9:00 Uhr Begrüßung und Einleitung
Rudi **Kaske**, AK Präsident
- 9:15 Uhr **Optionen für Beschäftigung**
Enzo **Weber**, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung sowie Universität Regensburg
Julia **Bock-Schappelwein**,
Wirtschaftsforschungsinstitut
Rudolf **Wagner**, Gewerkschaft der
Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier
- Publikumsdiskussion**
- 10:45 Uhr Pause
- 11:00 Uhr **Optionen für gute Arbeit**
Jörg **Flecker**, Forschungs- und Beratungsstelle
Arbeitswelt sowie Universität Wien
Rainer **Wimmer**, Vorsitzender der Produktions-
gewerkschaft sowie Abgeordneter zum
Nationalrat
- Publikumsdiskussion**
- 12:10 Uhr Ende der Veranstaltung
Ausklang mit kleinem Buffet
- Moderation: Agnes **Streissler-Führer**,
wirtschaftspolitische projektberatung